**Antrag: Outgoing Fellowships**

Mit dem Fellowship-Programm werden gezielt Maßnahmen und Projekte unterstützt sowie Forschungskooperationen und Wissensaustausch ermöglicht, die dazu beitragen, Forschungsqualität nachhaltig sicherzustellen oder Open-Science-Praxen zu implementieren.

**Zielgruppe und thematische Ausrichtung:** Hervorragenden Forscher\*innen aller Karrierestufen, die an einem für das Objective relevanten Thema arbeiten, wird die Möglichkeit gegeben, ihre / seine Arbeit an einer fachlich einschlägigen Einrichtung ihrer / seiner Wahl (national oder international) durchzuführen und sich mit neuen theoretischen und / oder methodischen Ansätzen vertraut zu machen. Darüber hinaus stehen die Outgoing Fellowships auch Mitarbeiter\*innen aus dem wissenschaftsunterstützenden Bereich offen. Ziel ist in diesem Fall, sich mit an anderen Einrichtungen etablierten Strukturen oder Prozessen vertraut zu machen, die der nachhaltigen Sicherstellung von Forschungsqualität oder der Implementierung von Open Science Praxen dienen (Good-Practice Examples). Es können auch Einrichtungen gewählt werden, die aktuell an der Entwicklung und insbesondere Implementierung von Prozessen und / oder Strukturen arbeiten, deren Einführung auch für die BUA-Partnerinnen vorgesehen ist. In diesem Sinne werden insbesondere Fellowships unterstützt, die darauf gerichtet sind, Akteure unterschiedlicher Provenienz, d.h. die Zusammenarbeit von **gemischten Teams aus Wissenschaft und Praxis (inklusive Politik und Verwaltung)** zusammenzubringen. Auf diese Weise sollen Outgoing Fellowships insbesondere auch dem „Lernen von Anderen“ und der Verbreitung von tacit knowledge dienen. Ähnlich den Incoming Fellowships dienen auch die Outgoing Fellowships der Vernetzung mit relevanten nationalen und internationalen Akteuren.

**Förderdauer:** Die Förderdauer für Outgoing Fellowships beträgt 1-3 Monate.

**Antragstellung:** Um sich um eine Förderung zu bewerben, reichen Mitarbeitende der BUA-Partnerinnen einen Antrag ein, der folgende Aspekte adressiert bzw. beinhaltet (max. 3 Seiten):

* Name, Titel, Institution, Aufgabenbereich
* Erläuterung von Gegenstand und Ziel des Aufenthalts
* Beschreibung der Gastinstitution, insbes. Erläuterung der Faktoren / Charakteristika, die die Auswahl der Institution begründen: Warum wurde diese Institution ausgewählt? Warum ist diese Institution geeignet?
* Aufnahmeerklärung der gewählten Gasteinrichtung einschließlich der Zusage, dass ein Arbeitsplatz gestellt und der Zugang zu erforderlichen Ressourcen bzw. erforderlicher Infrastruktur gewährt wird.
* Übersicht der beantragten Mittel (siehe Budgetaufstellung). Grundsätzlich können Reisemittel einschl. Mittel für die Unterkunft am Ort der aufnehmenden Institution und ggf. Sachmittel beantragt werden.

Anträge senden Sie bitte an: **core@berlin-university-alliance.de**

Die Auswahl der zu fördernden Kandidat\*innen erfolgt durch das SC 3. In Abhängigkeit von der für die Bewertung des Antrages erforderlichen fachlichen Expertise werden zusätzliche Expert\*innen der BUA-Partnerinnen hinzugezogen.

**Budgetaufstellung im Rahmen des Fellowship-Programms des Objective 3**

I Angaben zu dem bzw. der Projektleiter\*in (im Folgenden „PI“)

Name PI:

E-Mailadresse PI:

Einrichtung des PI:

II Unterteilung des Budgets nach Personalkosten, Sachkosten

Beantragte Laufzeit Fellowship:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Jahr****Ausgabenart** | **2022** | **2023** |
| **Personalmittel\*** | Bei Outgoing Fellowships ist eine Beantragung von Personalmitteln nicht möglich. |
| **Sachmittel (inkl. Reisemittel) \*** |  |  |
| **Gesamt** |  |  |

\*die Kalkulation von Reisemitteln ist zwingend an den Grundsätzen des Bundesreisekostengesetzes auszurichten.

* Planung zur Verwendung der Sachmittel

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Geplanter Verwendungszweck** | **Euro** | **Jahr** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |